



Stadt Köln

Umweltschutzpreis 2026



Ihr Umweltengagement ist gefragt!

Einsendeschluss: 31. Juli 2026

www.stadt-koeln.de/umweltschutzpreis



Der Umweltschutzpreis der Stadt Köln

Umweltschutz und die Erhaltung unserer natürlichen Lebensgrundlagen für heutige und zukünftige Generationen erfordern eine schonende Lebens- und Wirtschaftsweise.

Mit der Verleihung des Umweltschutzpreises sollen das Verständnis und die Bereitschaft, sich für die Belange der Umwelt einzusetzen, gestärkt werden.

Der Preis zeichnet daher Umweltschutzaktivitäten aus, die zu einer ökologischen Verbesserung im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung in unserer Stadt beitragen.

Mit dem Umweltschutzpreis für Kinder-, Jugend- und Schulgruppen wird das besondere Engagement in Umweltprojekten ausgezeichnet, das den Erwerb von elementaren Handlungskonzepten im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung fördert. Viele Kölner*innen, die Universität, die Technische Hochschule, Unternehmen und Initiativen wie auch Schulen und Kitas setzen sich für dieses Ziel ein und haben sich über die Jahre immer wieder mit zahlreichen Projekten am Umweltschutzpreis beteiligt.

Für dieses wichtige gesellschaftliche Engagement in unserer Stadt möchten wir uns bedanken und zugleich dazu motivieren, sich in 2026 für den Umweltschutzpreis zu bewerben.

Der Preis und seine Verleihung

Was wird prämiert?

Preiswürdig sind Leistungen aus den verschiedensten Gebieten des Umweltschutzes. Ein paar Beispiele:

- › umweltfreundliche Gestaltung von Wohn- und Arbeitsumfeld
- › Anlage, Pflege und Erhaltung von natürlichen Bereichen in der Großstadt
- › Beiträge zum Lärmschutz, zur Sauberkeit und zur Luftreinhaltung
- › Projekte zum Natur-, Landschafts- oder Gewässerschutz
- › Konzepte zur Abfallvermeidung und -verwertung
- › neue Umwelttechniken

Sie können auch Abhandlungen aus diesen Bereichen, etwa wissenschaftliche, technische und journalistische Arbeiten sowie künstlerische Beiträge einreichen.

Die Stadt Köln vergibt den Umweltschutzpreis als Urkunde. Er ist mit 6.000 Euro dotiert, der entsprechende Preis für Kinder-, Jugend- und Schulgruppen mit 4.000 Euro.

Wer kann wie mitmachen?

- › Im Umweltschutz aktive Menschen, Initiativen oder Interessengemeinschaften und Gewerbebetriebe
- › Kindergärten, Schüler*innen/Schulen, Jugendgruppen

Alle Teilnahmeberechtigten haben die Möglichkeit, andere, die entsprechende Leistungen erbracht haben, für den Umweltschutzpreis vorzuschlagen. Die Vorgeschlagenen müssen ebenfalls teilnahmeberechtigt sein.

Preiswürdig sind nur freiwillige Leistungen für den Umweltschutz, nicht aber solche, die gesetzlich vorgeschrieben sind. Die Initiativen oder Aktivitäten müssen sich auf das Einzugsgebiet der Stadt Köln beziehen.

Und so geht es weiter:

Die Jury des Umweltschutzpreises sichtet die eingereichten Bewerbungen und Vorschläge, wählt die Preisträger*innen sowie die zu Belobigenden aus und entscheidet über eine mögliche Aufteilung des Preises. Der Oberbürgermeister verleiht die Auszeichnungen und spricht Belobigungen aus.

Bewerbung und Teilnahmebogen

Mitmachen und Bewerben!

Interessiert? Wenn Sie am diesjährigen Wettbewerb zum Umweltschutzpreis der Stadt Köln teilnehmen möchten, füllen Sie bitte den Teilnahmebogen aus oder senden diesen mit Ihren Unterlagen bis zum 31. Juli 2026 an:

Stadt Köln
Umwelt- und Verbraucherschutzamt
Umweltschutzpreis 2026
Willy-Brandt-Platz 2
50679 Köln

umweltschutzpreis@stadt-koeln.de

Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne:
T: 0221 221-26556



Stadt Köln

Der Oberbürgermeister

**Umwelt- und Verbraucherschutzamt
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Gestaltung und Druck
Zentrale Dienste der Stadt Köln

Bildnachweis
Titel: Dietmar Nill

13-JH/016-26/57/01.2026